



Presseinformation

Datteln, 24. Mai 2019

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmski, Tel.: 02363/107-247

Sportpark Mitte: Mehr Bewegung für alle

Baubeginn in der nächsten Woche – Bürger haben mitgeplant

In der nächsten Woche geht es los: Dann beginnen die Arbeiten für den Bau des Sportparks Mitte an der Wiesenstraße. Wie beim Sportpark in Süd soll damit das Angebot für den Sport in Datteln verbessert werden, während gleichzeitig die Kosten sinken. Zielgruppe sind alle Altersgruppen von 1 bis 99.

Anfang 2018 begann die Planung für den Sportpark Mitte. In mehreren Workshops haben Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen eingebracht. Die Gestaltung der Anlagen, die hinter und neben der Realschule entstehen sollen, wurde mit Dattelner Vereinsvertretern und Sportlehrern abgesprochen.

Wenn jetzt die Bagger anrollen, dann wird zuerst das Areal hinter dem Stadtbad bebaut. Dort entsteht eine Breitensportanlage mit verschiedenen Sportangeboten. Unter anderem gibt es eine Betonbahn, die mit ihrer glatten Oberfläche ideal für Rollkunst- und Inlinerfahrer geeignet ist und im Winter als Eisfläche genutzt werden kann. Eingebunden in die ca. 13.000 Quadratmeter große Parkanlage ist auch eine Veranstaltungsfläche aus Schotterrasen.

Auf einer Geländemodellierung – inklusive Steilkurve – können BMX-Fahrer, Scooter und auch Inliner fahren. Außerdem wird es ein Volleyball- und Badmintonfeld geben, verschiedene Calisthenics-Angebote, eine Boule-Bahn, Bewegungsmöglichkeiten für Menschen mit Handicap und eine Seilpyramide als Klettergerät. Nachdem der Park fertiggebaut ist, soll es dort auch einen Kiosk und eine WC-Anlage geben – die Kosten dafür sind nicht in den Gesamtkosten enthalten.

Ende Juni 2019 soll der andere Teil des Sportparks Mitte hinter der Realschule gebaut werden. Dort entstehen ein Großspielfeld und ein Kleinspielfeld aus Kunstrasen, eine Leichtathletikanlage mit einer 400-Meter-Kunststofflaufbahn, eine Kugelstoß- und Weitsprunganlage sowie ein Beachvolleyballfeld. Geplant ist auch

ein neues Funktionsgebäude mit Duschen, Umkleide, einem kleinen Aufenthalts- und einem Schiedsrichterraum.

Förderung

Der Bund fördert den Sportpark Mitte im Rahmen des „Investitionspakts Soziale Integration im Quartier“ mit 75 Prozent, das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen mit 15 Prozent. Die Stadt Datteln steuert zu den Gesamtkosten von 3,5 Millionen Euro etwa 700.000 Euro bei.